

Pavillons 8-Eck-Modell



Empfohlenes Werkzeug

- Akkuschauber
- Wasserwaage
- Schraubzwinde
- Zange
- Maßband
- Hammer



Generell werden 2 Personen für den Aufbau benötigt, bei größeren Häusern ist es empfehlenswert, eine dritte Person heranzuziehen.

SCHRITT 1

Wichtiges vorab!



Stellen Sie Ihr Modell grundsätzlich nur auf eine waagrechte Fläche. Prüfen Sie also vor dem Aufbau Ihr Fundament.

Öffnen Sie das Paket und legen Sie alle Teile (*im Garten*) so aus, dass Sie diese ohne großen Aufwand nach und nach verbauen können. Dieser Schritt hilft Ihnen bei der Montage des Modells. Legen Sie immer etwas als Schutz unter die einzelnen Elemente, auch wenn diese nicht farbig endbehandelt sind. Nehmen Sie zum Unterlegen Holzreste aus den Paketen.

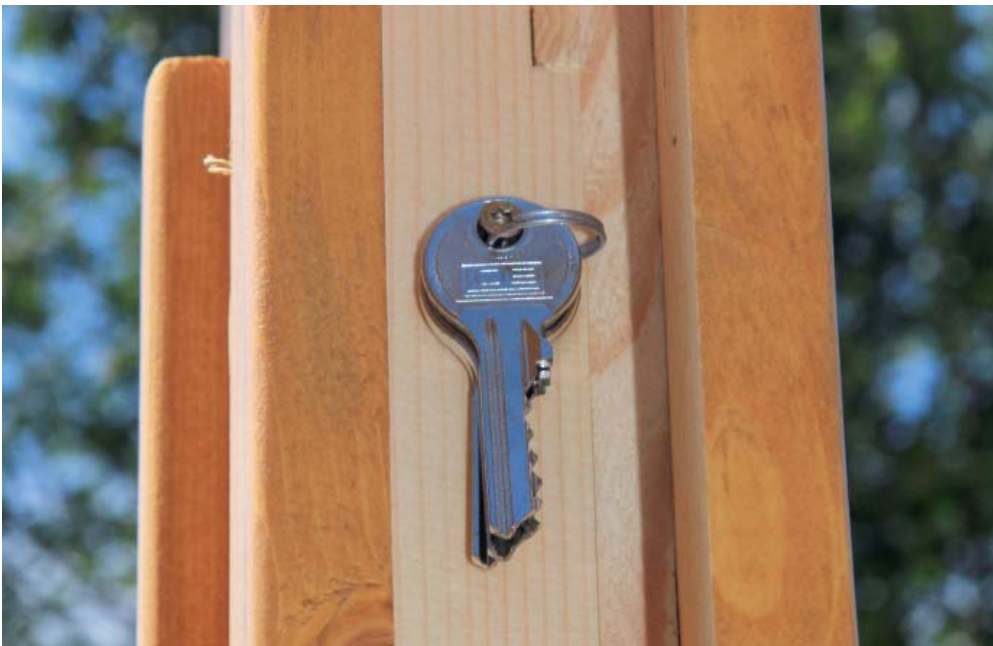
Der Hausschlüssel

Sie finden die Hausschlüssel seitlich an dem Tür-Element mit einer Schraube befestigt. Entfernen Sie diese unbedingt vor dem zusammenbau der Elemente, um Beschädigungen zu vermeiden.

WICHTIG:

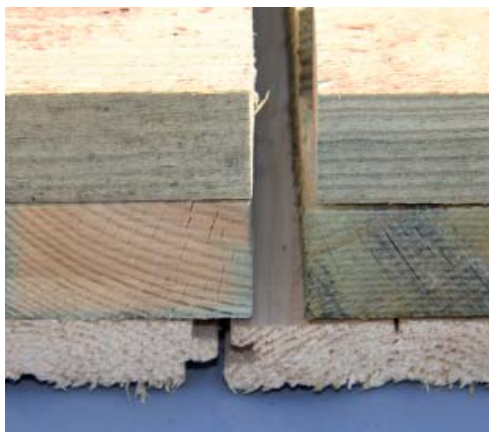
Schauen Sie bitte unbedingt den Plan vor Beginn der Montage genau durch, nur so können Sie sich ein Bild davon machen, wo bei der Montage die einzelnen Bauteile hingehören.

(Wir empfehlen Ihnen generell, dass Schraubbefestigungen mit einem Akku-Schrauber eingeschraubt werden. Nur die Fenster und Türbeschläge sollten Sie mit einem Schraubendreher per Hand einschrauben.)



SCHRITT 2

Montage des Bodens



Legen Sie die zwei vorgefertigten Bodenelemente verkehrt herum auf das Fundament. Schieben Sie die beiden Bodenteile so zusammen, dass Nut und Feder in der Mitte geschlossen sind. Achten Sie darauf, dass beide Teile an den Seiten bündig sind.



Nehmen Sie nun Schraubzwingen und fixieren Sie die Bodenteile an der zusammengesetzten Stelle und verschrauben diese mit den mitgelieferten Schrauben je nach Modell mit ca. 6 - 8 Schrauben.



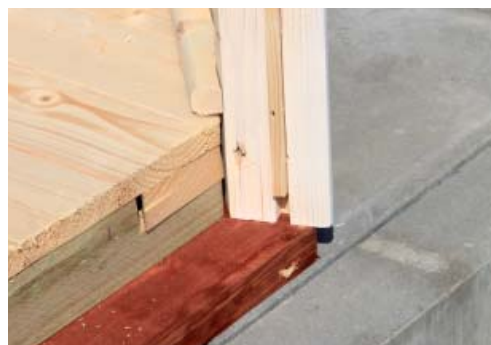
Anbringen des Sockelrahmens:

Nehmen Sie den druckimprägnierten Sockelrahmen und befestigen diesen umlaufend am Rand des Bodens. Die einzelnen Teile sind nummeriert und werden an den entsprechenden Stellen am Boden verschraubt. Das Maß für den Überstand entnehmen Sie bitte aus dem Plan. Verschrauben Sie so den gesamten Rand und die Innenteile mit dem Boden.



Drehen Sie nun den komplett montierten Boden um und legen diesen an die richtige Stelle auf Ihrem Fundament. Zum Umdrehen sollten Sie mindestens zu zweit sein, oder notfalls noch eine dritte Person hinzu ziehen.

SCHRITT 3 Aufstellen der Wandelemente



Wir beginnen mit dem Türelement. Tragen Sie das Türelement an die im Plan bzw. die von Ihnen gewünschte Position, wo Sie in Ihren Pavillon eintreten wollen und legen dieses auf dem Boden ab. Nehmen Sie nun das Element links oder rechts neben der Türe und stellen beide an der im Plan vorgesehenen Position auf. Die Wandelemente müssen richtig auf dem Fundament-rahmen stehen. Schieben Sie die beiden Elemente auf dem Rahmen nun so zusammen, dass die zusammenstoßenden Seiten (*Nut und Feder*) richtig verbunden sind. Verschrauben Sie mit Hilfe eines Akuschraubers die beiden verbundenen Teile im oberen und unteren Bereich miteinander. Achten Sie darauf, dass von der Außenseite eine zweite Person beim Verschrauben dagegen hält, um ein Kippen der Wandelemente zu vermeiden.





ACHTUNG: Noch nicht am Boden befestigen, da die Elemente noch ab und zu etwas verrutscht werden müssen. Die beiden so verschraubten Elemente sollten nun von alleine auf dem Bodensockel stehen. Bauen Sie nun alle einzelnen Elemente nach und nach wie im Plan vorgesehen und vorher beschrieben zusammen. Bei dem Einsetzen des letzten Elementes müssen Sie an einer der beiden Ecken ein Element etwas nach außen drücken, damit das Wandelement mit der Feder in die Nut hinein rutscht. Verschrauben Sie nun alle Wandelemente so, dass kein Spalt zwischen den Elementen zu sehen ist. Prüfen Sie ob die Wände richtig auf dem Bodensockel platziert sind oder rücken Sie diese gegebenenfalls noch etwas nach. Wenn alle Wandelemente passen, können Sie nun diese mit dem Bodenrahmen im Sockelbereich verschrauben.

SCHRITT 4 Aufbau der Dachelemente



Generell werden die mitgelieferten Dachelemente in die bereits aufgebaute Wand eingesteckt. Setzen Sie alle Dachelemente (*die hier gezeigten Dachelemente sind bereits montagefertig beschindelt*) vorsichtig auf die dafür vorgesehene Feder der Außenwände. Stützen Sie die einzelnen Elemente in der Mitte des Pavillons. Nehmen Sie sich hierzu eine Leiter, diese hilft Ihnen auch beim Auflegen der einzelnen Dachelemente auf den Wänden. Nach dem Auflegen aller Dachelemente stützen sich die Dachelemente untereinander selbst, so dass das Dach nicht mehr einfallen kann.

Verschrauben der Dachelemente: Drücken Sie mit einem Holzbrett (*Verpackungsreste aus dem Holzpaket nehmen*) die einzelnen Dachelemente so nach oben, dass diese am Dachüberstand (*Außenseite des Pavillons*) bündig mit den daran angrenzenden in der Höhe abschließen (*eines nach dem anderen*).



Nehmen Sie eine Schraubzwinde und ziehen Sie nun das so ausgerichtete Dachelement am Dachüberstand (*Außenbereich*) zusammen und verschrauben diese von links und rechts miteinander. Zum Schutz des Holzes legen Sie zwei kleine Hölzer unter die Zwinde.



Verschrauben Sie so reihum alle Elemente im Außenbereich. Achten Sie darauf, dass alle Dachteile richtig auf den Wandelementen sitzen.



Korrigieren Sie gegebenenfalls die Position des Dachelementes mit einem Hammer nach. Sind alle Dachflächen im Außenbereich verschraubt, müssen die Elemente oben an der Spitze ausgerichtet werden. Dies geht erneut durch Drücken oder aber mit Klopfen von außen (*eine Person auf dem Dach*). Verschrauben Sie auch hier der Reihe nach alle Elemente miteinander.



Achten Sie darauf, dass beim Ausrichten der Elemente die angrenzenden Dachbalken bündig miteinander abschließen. Im Anschluss verschrauben Sie alle Dachelemente untereinander, sowie mit den Wandelementen, ausreichend.



SCHRITT 5

Anbringen der Drücker-Garnituren



Ein Video über Einbau und Justage können Sie sich unter www.berth-holzbau.eu, Menüpunkt Video anschauen.

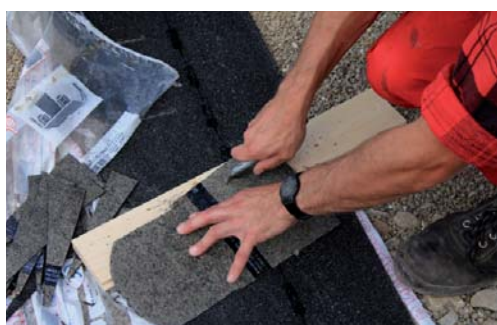
Stecken Sie den Fenstergriff in das am Fenster verbaute Schloss. Sie können die oberste Schraube mit einem Akkuschauber oder einem Schraubendreher eindrehen. Achten Sie darauf, dass Sie diese nicht überdrehen, falls sie mit einem Akkuschauber arbeiten. Die untere Schraube können Sie nach dem Öffnen des Fensters einschrauben, da sie dann der Fenstergriff nicht mehr behindert.

Überprüfen Sie im Anschluss gleich alle Funktionen des Fensters.

Nehmen Sie nun den Drückerbeschlag für die Türe her und bauen diesen ein. Achten Sie darauf, dass Sie diesen mit einem Schraubendreher befestigen, da die Schrauben in Plastikmuttern geschraubt werden und diese leicht überdreht werden können. Gehen Sie also vorsichtig vor.

SCHRITT 6

Fertigstellung der Dacheindeckung



Da in unserem Beispiel die einzelnen Dachflächen bereits beschindelt sind, müssen nur noch einzelne kleine Dachpappe-Stücke an den einzelnen Dachkanten (*Grat*) angebracht werden.

Schneiden Sie von den mitgelieferten Dachschildeln einzelne Stücke mit einem Messer ab. Achten Sie darauf, dass sich die abgeschnittenen Stücke von der schwarzen Klebefläche nach hinten verjüngen (*schmäler werden*). Schneiden Sie mehrere Stücke im Voraus, da Sie für die Eindeckung eines Grates einige Schindeln benötigen.

Beginnen Sie unten an der Traufe und legen Sie die erste Schindel mittig auf dem Grat (*Dachkante*), so



dass die Schindel beide Seiten zur Hälfte abdeckt. Nageln Sie diese mit zwei Dachpappnägeln in der oberen Hälfte der Schindel am Dach fest. Das nächste Schindelstück legen wir überhalb des bereits montierten. Platzieren Sie es so, dass die schwarze Klebefläche von der darauf liegenden Schindel überdeckt wird. Wiederholen Sie dieses, bis Sie an der Spitze angekommen sind. Vollziehen Sie diesen Arbeitsgang bei den restlichen Dachkanten (*Graten*) genauso.

Sind alle Dachgrate mit Schindeln eingedeckt, wird die mitgelieferte Kupferhaube auf der Dachspitze befestigt. Drehen Sie die Haube solange, bis sie die richtige Position an der Dachspitze hat und gut auf der Dachfläche aufsitzt. Befestigen Sie diese nun mit mehreren Dachschrauben am Dach. Achten Sie darauf, dass die Schrauben nicht durch die Dachschalung durchgehen. (*Länge der Schrauben beachten!*)

Verlegung einer Dachpappe:

*Dachpappe nicht im Paket enthalten!
 Als Zubehör beim Händler erhältlich.*



Beginnen Sie am unteren Teil der Dachelemente, die Dachpappe von einer Seite zur anderen auszurollen. Lassen Sie hierbei immer ca. 30 - 40 Zentimeter zu den nächsten Dachflächen überstehen und schneiden Sie diese ab. Befestigen Sie die Dachpappe mit Hilfe von Dachpappnägeln oder Klammern an der Dachschalung. Diesen Schritt führen Sie auf allen Dachelementen aus, bis Sie um das gesamte Dach eine Lage gelegt haben. Verlegen Sie die nächsten Lagen oberhalb mit ca. 30 cm Überlappung am oberen Rand zur unteren Lage. Die Verlegung erfolgt wieder genau so wie bei der ersten Lage. Dies wiederholen Sie so oft, bis Sie an der Spitze angekommen sind. Für die Spitze schneiden Sie ein quadratisches Stück von der Dachpappe ab und befestigen es mittig über der Spitze.

Hinweis:

Diese Aufbauanleitung dient Ihnen als Hilfestellung für den richtigen Montageablauf.

Die Reihenfolge der beschriebenen Schritte ist nicht unbedingt bindend.

Sollten Sie dennoch Probleme beim Aufbauen Ihres Modelles haben, so holen Sie sich bitte fachmännische Hilfe bei Ihrem Händler. Dieser wird Ihnen gerne weiterhelfen. Eine Gewährleistung für entstandene Schäden durch fehlerhafte Montage oder grob fahrlässiges Handeln wird von der Firma Bertsch Holzbau abgelehnt.

***Lesen Sie immer vor Baubeginn sorgfältig den beiliegenden Plan und diese Aufbauanleitung.
Prüfen Sie vorab, ob Beschädigungen vorliegen.***

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für ein Produkt der Firma Bertsch Holzbau entschieden haben und wünschen Ihnen nun viel Vergnügen (*Freizeit*) in Ihrem neuen Gartenhaus.

Aufbauvideos finden Sie auf unserer Website
www.berthsch-holzbau.de

